

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

336 (8.12.1882) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 336. Erstes Blatt.

Freitag den 8. Dezember

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 31463. Die Bürgermeisterwahl in Hochstetten betreffend.

Kaufmann Karl Herbst von Hochstetten wurde als Bürgermeister dieser Gemeinde erwählt und als solcher heute verpflichtet.
Karlsruhe, den 6. Dezember 1882.

Großb. Bezirksamt.
Eichborn.

Evangelische Vorträge.

Wie in früheren Jahren ist auch in diesem Winter die Veranstaltung getroffen, daß an **Sonntag Abenden um 6 Uhr im großen Rathhause** eine Reihe von Vorträgen gehalten wird. Es sind folgende Redner und Gegenstände in Aussicht genommen:

1882.

10. Dezember: Herr Missionar **Flad** von Kornthal: „Egyptens neue Zeit“. (Nach persönlichen Eindrücken und Erfahrungen im Lande.)

1883.

Lebensbilder der innern Mission aus der Geschichte der christlichen Kirche.

14. Januar: Herr Pfr. **Theophil Blumhard** von Bad Boll: „Die Liebesthätigkeit der apostolischen Gemeinde“.

21. „: Herr Pfr. **Walter** hier: „Franz von Assisi“.

4. Februar: Herr Prof. Dr. **Kübel** von Lüdingen: „Die Brüder vom gemeinsamen Leben“.

11. „: Herr Stadtpfarrer **Bauer** von Lahr: „Vincentius von Paula“.

18. „: Herr Stadtpfarrer **Eisenlohr** von Gerolsbach: „August Hermann Franke“.

4. März: Herr Pfr. **Kasper** hier: „Johann Heinrich Wichern“.

Die entstehenden Unkosten werden durch freiwillige Beiträge gedeckt und wird gebeten, sich zu diesem Behufe in der Buchhandlung von **Müller & Gräff** (Zähringerstraße 94 oder Seminarstraße 6) in eine daselbst ausliegende Liste einzuzichnen und gleichzeitig die Anzahl der gewünschten Karten für reservirte Plätze vormerken zu lassen.

Der Zutritt zu der Gallerie steht Jedermann unentgeltlich frei.

Karlsruher Protestanten-Verein.

3.1. Montag den 11. Dezember, Abends 6 Uhr, im großen Rathhause: Vortrag des Herrn **Dekan Bittel** von hier; Thema:

„Der Antichrist“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Beiträge, zu deren Empfang eine Büchse am Eingange des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Naturwissenschaftlicher Verein.

Heute Abend 8 Uhr: Sitzung im Hotel Prinz Wilhelm.

Jungfrauen-Verein zur Gustav-Adolf-Stiftung.

2.1. Versammlung Samstag den 9. Dezember um 1/4 4 Uhr Nachmittags Sophienstraße 14: Jahresbericht, Neuwahlen.

Kleinkinder-Bewahranstalt.

Für unsere 532 Kinder sind weitere Weihnachtsgaben eingegangen: von einer kürzlich verstorbenen Wohlthäterin unserer Anstalt 8 Paar Strümpfe; Fr. R. G. 1 Paar Strümpfe und 1 Paar gestrickte Schühchen; Fr. Voit 1 Paquet allerlei Brauchbares aus ihrem Laden; Frn. Heibt 2 Schürzen, 2 Paar Handschuhe und 6 Chemisetten; von Marie: ihre Puppe mit Bett, Herd, Kochgeschirr und 12 Paar Strumpfstüde; Fr. N. 1 M.; Fr. J. 1 M.; Frn. Fabrikant Fubidar 1 Korb voll Gummispiellein; durch Fr. Gimpel von Ungenannt 40 M. und von Frn. Kfm. Burkhardt 17 Meter Kleiderstoff; Fr. Kronenwirth 4 M.; Frn. Kfm. Darnbacher 13 1/2 Meter Gretonne; Frn. Kfm. Oberst 12 Taschentücher und 1 Unterleibchen; Fr. D. 2 M.; Fr. D. 2 M.; Fr. Doll 2 Kragen, 3 Paar Handschuhe, 3 Paar Strümpfe und 1 Schälchen; Fr. Weg 4 Schürzen, 5 Stück Spielzeug, 1 Strohtasche, 1 Schälchen und 3 Rockhalter. Besten Dank! und reiches Vergelt's Gott! den freundlichen Gebern.
Das Comité.

Beräupferung von Alleebäumen.

2.1. Die **Großb. Wasser- und Straßenbauinspektion Karlsruhe** vergibt mit hoher Ermächtigung im allgemeinen Commissionswege das Fällen und Fortführen mit Ueberlassung des Holzes der abgestandenen Alleebäume an den Landstraßen:
Nr. 13 Karlsruhe-Stuttgart — 12 Pappelbäume,
Nr. 17 Karlsruhe-Mühlburg — 11 Ahorn-, Platanen- u. Bäume,
Nr. 18 Karlsruhe-Eittingen — 18 besgl.,
Nr. 79 Mühlburg-Marau — 227 Pappelbäume.
Die Bäume sind mit Farbstrich und Nummern bezeichnet.
Angebote sind für das Ganze oder für einzelne Abtheilungen zu stellen und längstens bis

Montag den 18. Dezember d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

verschlossen und mit obiger Aufschrift versehen portofrei der Inspektion einzusenden.

Die Vertragsbedingungen liegen bis zu diesem Termine auf dem Inspektionsbureau „Westendstraße 64“ und bei den Straßenmeistern Roth in Mühlburg und Frey dahier zur Einsicht auf.

Holzversteigerung.

2.2. Samstag den 9. d. M., Vormittags 10 Uhr, werden im Materialhof beim städtischen Bierordtsbad 10 Ster gemischtes Prügelholz, und in der Gartenstraße, zwischen der Hirschstraße und Leopoldstraße, 20 Ster eichenes Prügelholz und 4 eichene Stämme gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. Zusammenkunft zu dem oben bestimmten Termin ist im Materialhof.
Karlsruhe, den 5. Dezember 1882.
Städt. Wasser- und Straßenbauamt.

Wohnungen zu vermieten.

* Hirschstraße 66 ist auf 23. April oder etwas früher der 1. Stock mit 6 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör nebst Gartenanteil zu vermieten.

3.2. Kaiserstraße 161, gegenüber dem Hotel Erbprinzen, ist eine Bel-Etage, bestehend in 1 Salon, 5 Zimmern und allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung versehen, der Neuzeit entsprechend restaurirt, sogleich oder auf 23. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock daselbst.

Kreuzstraße 18 ist im 2. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Dachkammer sogleich oder später zu vermieten. Näheres unten rechts.

— Kreuzstraße 22 ist im 3. Stock die Eckwohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Küche mit Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör, sofort oder auch später zu vermieten. Näheres im Laden im Hause selbst.

*4.4. Leopoldstraße 33 ist der 2. Stock, bestehend in 6 großen Zimmern und allem Zugehör, sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

*2.2. Linkenheimerstraße 3 ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern, Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wassereinrichtung. Zu beziehen auf 23. April oder früher.

— Lützenstraße 2a ist eine Wohnung, bestehend in 4 Zimmern nebst allem Zugehör, sogleich zu vermieten. Alles Nähere im 1. Stock daselbst.

3.2. Marienstraße 16 sind sogleich oder auf 23. April 1883 im Vorderhaus vier Wohnungen von je 2 Zimmern nebst allem Zugehör zu vermieten. Die Wohnungen sind neu hergerichtet und können auch getheilt werden. Zu erfragen Marienstraße 15 im Laden.

3.2. Schützenstraße 22 ist sogleich eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör nebst Wasserleitung zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock.

*2.2. Waldhornstraße 22 ist ein Zimmer mit Küche und Wasserleitung zu vermieten.

— Eine Wohnung von 4 Zimmern, auf die Karl-Friedrichstraße gehend, nebst Küche und Keller u. s. ist sofort zu vermieten. Näheres im Englischen Hof.

— In der Lessingstraße 12, 14 und 26 ist je der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Speisekammer, Küche, Mansarde, Keller und Waschküche u. s. s., sogleich oder auch später zu vermieten; die Wohnungen sind hübsch decorirt, mit Wasserleitung und Entwässerung versehen und werden um billigen Preis abgegeben. Zu erfragen Lessingstraße 1.

— Auf 23. April oder früher zu vermieten:

Ademiestraße 75, gegenüber dem Palais Douglas, der neu hergerichtete, geräumige 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör. Preis Mark 700.—

Schützenstraße 34 der 2. Stock, ohne Gegenüber, von 4 sehr großen, hellen Zimmern mit Alkob, Zugehör und Garten. Preis Mark 560.—
Näheres beim Eigentümer, Werderstraße 37, 2. Stock.

Drei Wohnungen zu vermieten.

— Zwei Wohnungen (1. und 2. Stock) — 1. Stock mit Balkon — jede von 4 großen Zimmern und Zugehör, sowie eine Wohnung, drei Sitzen hoch, von 2 Zimmern und Zugehör, sind sogleich, beziehbar, zu vermieten. Zu erfragen Werderplatz 53, im Bad, vorterre.

9.5. Auf 23. April l. J. ist in hübscher, freier Lage, nahe der Westendstraße, eine Villa, enthaltend in zwei Stockwerken je 7 großräumige Zimmer in herrschaftlicher Ausstattung sammt Küche und allem sonstigen Comfort versehen, Garten, Dienstbotenzimmer, ev. Fremdenzimmer, im Ganzen oder im einzelnen Stockwerk zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt das Karlsruher bautechnische Bureau, Zirkel 23, Eingang Lammsstraße.

Laden mit Comptoir zu vermieten.

3.3. In meinem Hause Kaiserstraße 38 ist ein großer Laden auf den 20. April event. auch früher zu vermieten. Wohnung kann im Nebenbause abgegeben werden. Näheres durch **Fritz Mayer**.

Zimmer zu vermieten.

Ein schön möbliertes, auf die Kaiserstraße gehendes Zimmer ist sofort zu vermieten: Kaiserstraße 215, Neubau, Deutscher Hof, 3 Treppen hoch rechts.

*3.2. Wilhelmstraße 29 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

*2.2. Waldhornstraße 22 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.2. Schützenstraße 22 ist sogleich oder auf 1. Januar ein schönes, gut möbliertes Zimmer billig zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

*3.1. Auf 1. Januar zu vermieten: 2 fein möblierte Zimmer: Westendstraße 4 im 1. Stock.

* Amalienstraße 1, Eingang Herrenstraße, ist im 3. Stock auf 15. Dezember ein schönes, gut möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. Ebendasselbst ist ein geräumiges, einfach möbliertes Zimmer, nach dem Hof gehend, zu vermieten.

Zwei schön möblierte Zimmer

nebst Stallung sind sofort zu vermieten: Waldstraße 54.

Zimmer-Gesuch.

* Von einem ledigen Beamten werden 2 schön möblierte Zimmer — zwischen der Herren- und Kreuzstraße gelegen — sofort zu mieten gesucht. Gefällige Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Lit. A. abgegeben werden.

Dienst-Antrag.

Ein gut empfohlenes Mädchen, welches perfekt kochen kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres bei Hch. Meschenmoser, Rheinstraße 146, in Mühlburg. Daselbst suchen Stellen: 3 tüchtige Haus- und 4 Zimmermädchen.

Dienstgesuch.

* Ein braves Mädchen, welches gut kochen kann, sucht sogleich eine Stelle zur Aushilfe. Näheres Lessingstraße 22, parterre.

T. Kellnerinnen,

feine und einfache, sowie Haus- und Zimmermädchen suchen und finden gute Stellen hier und auswärts durch H. Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3, am Marktplat.

Stelle-Gesuch.

* Ein gebildeter Mann, Anfangs der 30er, verheiratet, sucht Stellung auf einem Bureau oder Comptoir, einen Vertrauensposten oder event. Vertretung des Prinzipals. Sicherheit kann geleistet werden und würde Beteiligung mit größerem Kapital in Aussicht gestellt. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 77 abzugeben.

Bauplätze zu verkaufen.

3.1. Ecke der Kaiser- und Schillerstraße sind drei Bauplätze sofort zu verkaufen. (Ein Platz liegt in der Schillerstraße, ein Platz ist die Ecke und ein Platz liegt in der Kaiserstraße.) Näheres Kriegstraße 36.

Möbel zu verkaufen, äußerst billig:

gestrichene, polierte, Mainzer, halbfranzösische und französische Bettstellen mit hohen Kopfteilen, Rosten, Koffhaar- und Seegrasmatrassen von 8 M. an, alle Sorten Kommoden, Bücherschränke und Kastenmöbel, alle Sorten Tische und Stühle, Garnituren in weiß und bezogen, 8 Stück Kanapees und Divans, Spiegel, Stagedres, Bettfedern und Flaum, Koffhaar und Seegras. Bestellungen und Reparaturen jeder Art werden angenommen und pünktlich ausgeführt im Tapezier- und Möbelgeschäft von P. Hirt, Müppurrerstraße 17.

Harmonium-Verkauf.

Ein schönes Harmonium ist zu verkaufen: Bähringerstraße 35.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Schwarze Salonmöbel (fast neu), bestehend in 1 Tisch, 1 Silberschrankchen, 1 Spiegel u. Console, sind billig zu verkaufen und können bis Mittag 3 Uhr eingesehen werden: Kaiserstraße 197. Ebendasselbst wird ein Drahtgitter, zu einem Comptoirabschluss sich eignend, sehr billig abgegeben.

* Zu verkaufen: billige, schöne, neue und gebrauchte Kästen und Polstermöbel, Spiegel, Koffhaarmatrassen, Bilder sowie einige Reste Käufer: Durlacherstraße 97.

*2.2. Ein Thermometrograph, ein Haarhygrometer, ein Fernrohr, sämtliche in Etuis und bestem Zustande, von Herrmann und Pfister (Bern), sind aus Anlaß eines Sterbefalles zu verkaufen: Kaiserstraße 223, 2. Stock.

*2.1. Ein rosa Kleid, fast noch neu, elegant gemacht, wird billig abgegeben: Kaiserstraße 154 im 3. Stock des Hinterhauses.

Eine große Parthie gute Kartoffeln

(aus Oberfranken), unter Garantie, per Zentner zu 3 M. 50 Pfg., das Sester zu 1 M. 20 Pfg., werden verkauft in der Gemüsehandlung von Frau Buhlinger Wittve und Schwanenstr. 17. *2.2.

Rudelpresse,

noch ganz neu, ist zu verkaufen: Lessingstraße 40.

Verfandt-Cartons

zu verkaufen in den Vormittagsstunden von 8 bis 10 Uhr bei

Joseph Halle, Kaiserstraße 96.

Kauf-Gesuche.

* Eine gut erhaltene Zither wird zu kaufen gesucht. Offerten sub B. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

I^a extra große Mandeln,

neue ausgekernte Haselnüsse, neues Citronat und Orangeat, neue Sultaninen und Rosinen, selbstgemahl. Gewürze, selbstgestoß. Zucker zc.

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

3.2. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Große erlesene Mandeln,

Haselnußkerne, selbstgestoßenen Mehlis, feinstes Mehl u. Poudre, Vanille u. Vanille-Zucker, Citronat und Orangeat, Rosinen und Corinthen, Feigen, Sultaninen, Sav. Honig, holl. Syrup, reingemahlene Gewürze, Orangen u. Citronen zc.

empfehlen in frischer Waare bei billigsten Preisen

Karl Kaufmann,

2.2. Ludwigsplatz 61.

Zu Backereien

empfehlen feinst gestoßenen Zucker, neue Mandeln, Citronat, Orangeat, Feigen, Rosinen, Corinthen, gemahl. Ceylon-Zimmt und andere Gewürze

Mutschler & Pfanz,

2.2. Belfortstraße 7.

I^a neue türk. Zwetschgen,

I^a neue Kirschen, I^a Apfelschnitze

empfehlen die Materialwaarenhandlung

Karl Roth,

3.2. Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Rechten Burgunder Nothwein

mit Garantie für Naturreinheit,

per Flasche erl. Glas
Burgunder I. 90 Pfg.
Burgunder II. 70 "

die gleichen Qualitäten in Fässchen von 20 Liter an bezogen zu M. 1.— und 80 Pf. per Liter,

ächten alten Malaga

per 1/1 Flasche M. 2 50,
per 1/2 Flasche " 1.40

empfehlen

Julius Hoeck,

Hotel Grüner Hof und Weinhandlung.

Kirschenwasser,

Königsthaler, Garantie für rein, wird abgegeben per Liter à 3 M.

Karl Fäger,

*4.4. Mugartenstraße 24.

Durch fortwährend abgehaltene große Treibjagden verkaufe ich, um meinen Vorrath frisch abzugeben,

große Berghasen

à 3 M. 20 Pf.;

Reh:

Ziemer und Schlegel je nach Größe zu äußerst billigsten Preisen,

Büge per Pfund 70 Pf.,
Magout per Pfund 50 Pf.;

ferner:

gut gemästetes franz. und ital. Geflügel,

Poularden,	engl. Native-Austern,
Kapaunen,	Rheinsalm,
Welschhahnen,	Wesersalm,
Gänse,	Turbots, Soles,
Euten,	Schellfische,
junge Sahnen,	Cabeljan,
Wildenten,	Felchen,
Fasanen,	

leb. Karpfen u. Aale,
leb. Krebse u. Sommer
empfehlen Sämtliches nur in frischer Waare

L. Pfefferle,

3.2. Hirschstraße 31.

Holländ. Cabeljan,

Holländ. Schellfische

soeben eingetroffen bei

C. G. Frey,

2.2. Spitalstraße 45.

Kieler Sprottbückinge,

kleine geräucherte Dorsch

empfehlen

C. Hetzel,

2.2. Kaiserstraße 124.

**Strasburger
Gänseleberterrinen**
in jeder beliebigen Größe,
Ural-Caviar,
**Citronen, Orangen und
Maronen**

empfehl

L. Pfefferle,
Hirschstraße 31.

3.2.

2.2.

**Winter-
Rheinfalm**

heute eingetroffen bei

C. G. Frey,
Spitalstraße 45.

**Böhmische Fasanen,
Böhmische Feldhühner,
Haselhühner,
Schnepfen**

empfehl

C. G. Frey,
Spitalstraße 45.

2.2.

Frisch eingetroffen:

**Nieler Sprotten,
" Fettbündlinge**

bei

Friedrich Maisch,
Großh. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

2.2.

**Westphäl. Schinken,
Salami,
Cervelatwurst,
Leberwurst,
Frankfurter Bratwurst**

empfehlen

Mutschler & Pfanz,
Belfortstraße 7.

2.2.

2.2.

Englische

Native-Mustern

wieder frisch eingetroffen bei

C. G. Frey,
Spitalstraße 45.

**I^a ital. Maronen,
I^a ital. Maccaroni,
I^a franz. Maccaroni**

empfehl die Materialwaarenhandlung

3.2.

Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

**I^a Gold-Erbisen,
I^a neue Linsen,
I^a ungar. Bohnen**

empfehl die Materialwaarenhandlung

3.2.

Karl Roth,
Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Deutscher Blumengeist,

feinstes und angenehmes Parfüm für das Taschentuch. Aus den lieblichsten Gerüchen zusammengesetzt, benimmt er wie kein zweites Parfüm den Schweißgeruch in beengten Räumen und empfiehlt sich so der eleganten Welt als Begleiter für Theater, Concerte und Ball.

Preis der Flasche M. 1.50 bei 14.9.
**F. Wolff & Sohn, Hoflieferanten,
und Luise Wolf Wittwe.**

**DR. PATTISON'S
Gichtwatte**

bestes Heilmittel gegen
Gicht und Rheumatismen
aller Art als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Fußgicht, Gliederreissen, Rücken- und Lendenweh.
In Paketen zu 1 Mark und halben zu 60 Pfg. bei
**W. L. Schwaab, Materialwaarenhandlung, Ecke
der Amalien- und Karlstrasse 19. (H. 62401.)**

Zur
Christbaum-Verzierung
ist das Neueste eingetroffen und
empfehl zu den billigsten Preisen

Fried. Maisch,
Großherzogl. Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

3.1.

**Hofmann'sche
Leinen und Zwillch**
in allen Breiten u. Qualitäten,
Tischtücher und Servietten
in Gebild und Damast,

Küchenwäsche jeder Art,
stets in grosser Auswahl vorräthig.
Bei Abnahme grösserer Quantitäten
werden Fabrikpreise berechnet.

Heinrich Cramer,
Hofmann's Nachfg.,
189 Kaiserstrasse 189.

Emil Lembke,
Großh. Hoflieferant,
Friedrichsplatz 3.

Herrenhemden
nach Maass
und neuestem Schnitt, vorzügliche Ausführung, zu den billigsten Preisen.

7.2.

Münzen,

sehr seltene Exemplare, zu Originalpreisen bei

Robert Weiss,
Juwelier und Silberarbeiter,
Kaiserstraße 215, Deutscher Hof.

Ausverkauf

passender Weihnachtsgeschenke,
als: neu modernste **Spitzen-Garnituren**. **Kragen** vom billigsten **Kinderkragen** à 7 Pf. bis zum feinsten Spitzenkragen und Garnituren billigt, Schleifen von 5 Pf. an bis zum feinsten Jabots in Carton billigt, Barben von den billigsten à 5 Pf. bis zu den feinsten Guipure-Barben, schwarz, weiß und crème, Neuheit, sowie verschiedenste schöne u. hochfeine Sachen für Weihnachtsgeschenke, alles außergewöhnlich billig.

Weisse Vorhangstoffe,
ausgezeichnete Qualitäten aller Art, von den billigsten sächsischen Zwirnvorhängen à 15 Pf. bis zu den feinsten englischen und gestickten englischen Vorhängen, wirklich empfehlenswerth; ferner

Schürzen,
für Frauen und Kinder in farbig, gute Qualität, schwarz und weiß, sehr billig; außerdem

Herrentragen u. Manschetten,
fein Leinen, neueste Façons, Kragen 2—4 M. per Duzend.
Um das Lager zu räumen, alles äußerst billig. 6.4.

Oscar Beier,
Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel.

**Herren-Kragen
und
Manschetten**
sowie

Herren-Gravattes
in neuesten Façons und schönen Dessins, schwarz und bunt, empfehlen billig
N. L. Homburger Söhne,
Kaiserstraße 211.

Pariser Blumen
in großer Auswahl

empfehl
Sophie Seiler, Wwe.,
Waldstraße 14.

Spielwaaren,
besonders mache ich auf mein neues, esbares Spielzeug für Kinder aufmerksam.
Carl Malzacher,
Großh. Hoflieferant,
Lammstraße 5. 4.1.

Porte-Monnaies
empfehl zu den billigsten Preisen in außerordentlich großer Auswahl
Carl Vohl,
Kaiserstraße 144, nächst der Infanteriekaserne. 14.10.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Malsch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben.
Neckargemünd. J. F. Menzer.

Zur Feinbäckerei.

Sämmtliche Artikel in frischer Waare, Prima-Qualität, und zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt

Gustav Bronner,

Ecke der Bahnhof- und Wilhelmstraße.

Das Neueste in dem feinen

Kadsura-Parfüm

vom Hause **Violet** in **Paris**,

Toiletteseife,

Saarseife,

Odeurs,

Kopfwasser,

Brillantine,

Toilettewasser

in ausgezeichneter Waare, sowie eine große Parthie feiner Toilette-Seifen in den verschiedensten Wohlgerüchen und feinsten Verpackung, und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

Adolf Kiefer,

Kaiserstraße 92.

Granatschmuck

in reicher Auswahl empfehlen

F. Wolff & Sohn.

Zum Besuch meiner dieses Jahr bedeutend erweiterten

Weihnachts-Ausstellung

Kinder-

Spielwaaren,

Christbaum-

Schmuck



Lade ergebenst ein und bemerke, daß sowohl die Spielwaaren als die Christbaumartikel nur **Fabrikpreise** sind und keinerlei Rabatt gewährt wird.

C. Malzacher, Großh. Hoflieferant,

Lammstraße 5.

Zu nützlichen Weihnachtsgeschenken

empfehle schön und solid gearbeitete **Damenstiefel.**

W. Riegel,

Fürstl. Hohenz. Hoflieferant,

Karl-Friedrichstraße 2.

8.8. **Pariser**
Operngläser und Feldstecher
empfehlen in grösster Auswahl
Otto Wettlin,
vorm. **Rudolf Meess,**
Kaiserstrasse 82, nächst dem Marktplatz.

Gummi-Sohlen



werden empfohlen als wirksamstes Mittel gegen Nachwerden der Füße.

Gleichzeitig besonders angenehm zu tragen sind:

halbdicke faconirte sowie dünne glatte Sohlen.

Auch Aufnagelung durch den Schuhmacher wird bestens besorgt.

August Judickar,

Herrenstraße 18.

Agentur und Lager der Vereinigten Gummi-Waaren-Fabriken:

3.1. **Harburg-Wien.**

Wasch-Mangen, beste, in 6 Sorten,

Wring-Maschinen in 6 Grössen,

Dampf-Waschtöpfe in 6 Grössen,

Wasch-Trockengestelle, verschiedene,

Wasch-Seile,

Wasch-Bretter etc. etc.

empfehlen das Ausstattungs-Magazin für Haus- u. Küchengeräthschaften von

Heinrich Lange,

2.2. 28 Herrenstrasse 28.

Villinger, Kirner & Cie.,

Kaiserstraße 120,

empfehlen in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen:

Tafelservice,

Kaffeefservice,

Waschservice,

Bierservice,

Liquenrkörbe,

Verdampfschaalen,

altdutsche Vasen und Krüge,

Kaffeemaschinen in 6 Arten,

Britannia-Kaffee- und Thee-

kannen für Kinder,

Tafel-, Kaffee- und Wasch-

service.

3.1.

Zum
Bemalen
 empfiehlt in grösster Auswahl
 2.1. feine
Holz- & Lederwaaren,
Terracotten,
 wie neueste **Malvorlagen.**
C. Feigler.

Hermann Schmidt,
 Hebelstrasse 3 u. Sophienstrasse 5,
 empfiehlt
 in grosser Auswahl
 zu billigen Preisen:
Photographie-Albuns,
Brieftaschen,
Besuchskarten-Taschen,
Cigarren-Etuis,
Cigaretten-Etuis,
Geldbeutel,
Porte-Monnaies,
Schreib-Albuns,
Poesie-Bücher. 6.2.

Schultaschen,
Schulmappen,
Schulränzchen
 für Knaben und Mädchen in gutem Leder und
 solider Arbeit empfiehlt billigt
R. Ostertag Sohn,
 10.2. Kaiserstrasse 14 b, beim Polytechnikum

Die Möbelfabrik
 von
Bernh. Grothues,
 31 Westendstrasse 31,
 empfiehlt sich in Anfertigung ganzer Zimmerein-
 richtungen sowie für einzelne Möbel in gediegener,
 sauberer Ausführung.
 Bei **Karl Grieshaber,** Tapezier, Lammstr. 12,
 werden Bestellungen angenommen.

maillirte Schilder
 mit Namen, Titel,
 Geschäftsbezeichnung
 2c. in jeder Form
 und Grösse empfiehlt
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse 158,
 Ecke der Douglasstrasse.
Schilder, welche als Weih-
 nachtsgeschenke verwendet werden
 sollen, bitte, bis längstens den
 15. Dezember zu bestellen. 7.4.

A. Herzmann & Co.,
 161 Kaiserstrasse 161.
 Großes Lager der neuesten
Winterstoffe
 für
Herrenanzüge und Paletots
 zur Anfertigung nach Maass. 2.2.


Putz- und Mode-Waaren
 von
Wilhelm Willstätter,
 Grossh. Hoflieferant.
 Beehre mich hiermit die Eröffnung meiner
Weihnachts-Ausstellung
 ergebenst anzuzeigen.
Wilhelm Willstätter,
 Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 173.

Sammt-Nesten in allen Farben à M. 1.50 per Meter, sehr geeignet für
 Puppenanzüge, empfiehlt **Bertinger,** Kaiserstr. 153.

Die Möbelfabrik L. Wittich,
Lager: Kaiserstrasse 124a, II. Stock (frühere Hofapotheke),
 empfiehlt ihren Vorrath aller Arten Möbel auf's Beste und ladet zum Besuche
 des Lagers ergebenst ein.
Schulbänke, zum Privatgebrauch und für ein Kind bestimmt, sind
 ebenfalls auf Lager.
 Bestellungen ganzer Einrichtungen als auch einzelner Möbel werden auf
 das Sorgfältigste ausgeführt und in obigem Magazin wie auch in der Fabrik,
 Wilhelmstrasse 13, entgegengenommen. 3.1.

Antike Kassetten

in jeder Grösse
empfiehlt 2.1.

C. Feigler.

Wilh. Schleich,

121 Kaiserstraße 121,
empfiehlt 6.2.
Handwaschgefäße, lackirt,
Klapp-Waschapparate in Gußeisen emaillirt,
Waschtische,
Toiletteneimer,
Wascheimer und Kannen,
Donche-Apparate,
Schwammbäder,
Sitzbadewannen 2c. 2c.

Petroleum-, Tisch-

und Hängelampen,

bestes Fabrikat,
in großer Auswahl zu billigsten Preisen empfiehlt 9.4.

Otto Büttner,

Kaiserstraße 158,
Ecke der Douglasstraße.

Mein Lager in weißem und grauem Steingut

bringe in empfehlende Erinnerung.
Hafner Bender,
10.3. Karlstraße 22.

Kinder-Kochherde

für Holz- und Kohlen-Fenerung
empfiehlt die Herdfabrik 3.2.

F. Biedermann,

Bürgerstraße 1 (kleine Herrenstraße).

Zu Weihnachtsgeschenken empfohlen:

Albums moderner Meister:

Defregger, Vautier, Knaus, Meyer von Bremen u. A. — Photographien in eleganter

Decke, Quart und Gross-Cabinet à 30 Mark und 15 Mark.

Oscar Laffert & Cie., Karl-Friedrichstrasse 32. 2.1.

Anzeige.

— Heute früh 10 Uhr Kesselfleisch, Abends Leber-, Grieben- und Bratwürste nebst Sauerkraut, was empfehlend anzeigt.

Leopold Laub, Restaurateur,
Belfortstraße 13.

Emil Lembke,

Grossherzogl. Hoflieferant.

Specialität:

Leibwäsche, Ausstattungen.

Reichhaltiges Lager:

Fertiger Herren-, Damen- und Kinderväsche,
Kragen, Manschetten, Cravatten,
Taschentücher, Foulards, Cache-nez,
Hosenträger, Cravattennadeln, Knöpfe.

7.2.

Mannheim



Gold-Diplom mit Nr. 1.

Melbourne



Prize medal.

Karlsruhe



Goldene Medaille Nr. 1.

Grossherzogliche Hof-  Pianoforte-Fabrikanten

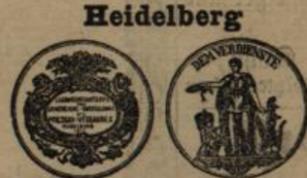
Gebrüder Trau,

Heidelberg: Fabrik,
Hauptstrasse 104.

Karlsruhe: Musiksaal,
Erbprinzenstrasse 4.

Grösste Auswahl.

Fabrikpreise.



Goldene Medaille I.

Gegründet 1837.

Garantie.

Reichhaltigstes Sortiment Concert-, Salon- und Stutz-Flügel; kreuz- und geradsaitige Pianinos und Tafelpianos aus den ersten Fabriken.

Amerikanische Harmoniums.

63.

Auf Bestellung können auch billige Fabrikate geliefert werden.

Geschäfts-Empfehlung.

Auf die bevorstehenden Weihnachten erlauben wir uns, den verehrlichen Herrschaften unser

Modell- und Vergolder-Geschäft

in empfehlende Erinnerung zu bringen und bitten wir um baldgefl. Ueberweisung der uns zugebachten Aufträge, welche wir auf's Beste zur Ausführung bringen werden.

Lager in fertigen Rahmen.

Hochachtungsvoll

Trouslard & Bieg,

Blumenstraße 9.

4.4.

Einkauf von Alterthümern jeder Art.

Auf vielseitige Anfragen ist **Ph. Frenkel**, Antiquar aus Utrecht, noch bis nächsten Montag im **Hôtel Germania**. Bitte schriftliche Offerten beim Portier abzugeben. 2.1.

Heller'sche Spielwerke

werden alljährlich um diese Zeit angekündigt, um bald darauf als Glanzpunkt auf Tausenden von Weihnachtstischen die kostbarsten Sachen zu überstrahlen. Aus Ueberzeugung rufen wir einem Jeden zu: Was kann wohl der Gatte der Gattin, der Bräutigam der Braut, der Freund dem Freunde Schöneres und Willkommeneres schenken? Es vergegenwärtigt glücklich verlebte Stunden, lacht und scherzt durch seine bald heitern — erhebt Herz und Gemüth durch seine ernstern Weisen, verscheucht Traurigkeit und Melancholie, ist der beste Gesellschafter, des Einsamen treuester Freund; und nun gar für den Leidenden, den Kranken, den an das Haus Gefesselten! — mit einem Worte, ein **Heller'sches Spielwerk** darf und sollte in keinem Salon, an keinem Krankenbette, überhaupt in keinem guten Hause fehlen.

Für die **Herren Wirthe, Conditoren**, sowie Geschäfte jeder Art, giebt es keine einfachere und sichere Anziehungskraft als solch' ein Werk, um die Gäste und Kunden dauernd zu fesseln. Wie uns von vielen Seiten bestätigt wird, haben sich die Einnahmen solcher Etablissements **geradezu verdoppelt**; darum jeuen **Herren Wirthen und Geschäftsinhabern**, die noch nicht im Besitze eines Spielwerkes sind, nicht dringend genug empfohlen werden kann, sich **dieser so sicher erweisenden Zugkraft ohne Zögern zu bedienen**, um so mehr, da auf Wunsch Zahlungserleichterungen gewährt werden. Den **Herren Geistlichen**, welche aus Rücksicht für ihren Stand, oder der Entfernung wegen, Concerten etc. nicht beiwohnen können, bereitet solch' ein Kunstwerk den schönsten, dauerndsten Genuss. Wir bemerken noch, dass die Wahl der einzelnen Stücke eine fein durchdachte ist; die neuesten, sowie die beliebtesten ältern Opern, Operetten, Tänze und Lieder finden sich in den **Heller'schen Werken** auf das Schönste vereinigt. Derselbe hat die Ehre, Lieferant vieler Höfe und Hoheiten zu sein, ist überdies auf den Ausstellungen preisgekrönt, neuerdings in Melbourne der einzige, der speciell für sich allein den ersten Preis — Diplom nebst silberner Medaille — erhielt. Eine für diesen Winter veranstaltete Prämienvertheilung von 100 Spielwerken im Betrage von Francs 20,000 dürfte zudem besondern Anklang finden, da jeder Käufer, selbst schon einer kleinen Spieldose, dadurch in den Besitz eines grossen Werkes gelangen kann; auf je 25 Francs erhält man einen Prämienschein. Reichhaltige illustrierte Preislisten nebst Plan werden auf Verlangen franco zugesandt.

Wir empfehlen **Jedermann**, auch bei einer kleinen Spieldose, sich stets direkt an die Fabrik zu wenden, da vielerorts Werke für Heller'sche angepriesen werden, die es **nicht** sind. Alle achten Werke und Spieldosen tragen seinen gedruckten Namen, worauf zu achten ist. **Die Firma hält nirgends Niederlagen.** 22.

Gesangverein Fidelity.

Am Montag den 11. d. Mts., Abends 7/9 Uhr, findet die **satzungsmäßige**

Generalversammlung

im Vereinslokal

statt, wozu wir unsere geehrten Herren Mitglieder mit dem Ersuchen um rege Betheiligung ergebenst einladen.

Die Tagesordnung ist im Vereinslokal angehängt.

Karlsruhe, den 2. Dezember 1882.

Der Vorstand. 3.2.

Deutsches Kunstgewerbe.
Weihnachts-Ausstellung.
Separates Cabinet kunstgewerblicher Artikel
deutschen Ursprung's.
In dessen Beschäftigung ladet höchst ein
Carl Dregenzler.

10.4.

Versilberte Tafelgeräthe.

Robert Weiss,
Kaiserstrasse 215 (Deutscher Hof),
empfiehlt sein reichhaltiges
Juwelen, Gold- & Silberwaarenlager
zu
Weihnachts-Geschenken.

Neuheiten in Silberschmuck.

Granaten.

Korallen.

Dem Wunsche meiner Freunde und geehrten Kunden entsprechend, werde ich von Sonntag den 10. Dezember ab im Laden des Herrn
Leopold Biegler, Kaiserstraße 213,
eine größere Collection meines Fabrikat's, vorzugsweise Neuheiten, zur Ausstellung bringen.
2.1. **A. Lauter.**

Unterricht. Dienstag den 12. Dezember d. J. beginnen neue Kurse in

kaufm. Fächern: einfache und doppelte Buchführung, Correspondenz, Rechnen u. s. w.

Stenographie: nach leichtestem System, vollständig in 8 Stunden.

Schön schreiben: Deutsch, Englisch, Ronde und alle Pierschriften. Herren, Damen und Kindern, welche die schlechteste Handschrift besitzen, kann ich durch meine gut bewährte Methode die günstigsten Resultate zusichern. Gest. Anmeldungen erbitte bis 12. Dezember d. J. Separat-Unterricht jederzeit.

Otto Autenrieth, Waldstraße 11, 2. Stock. 3.1.

Zu vermietthen event. zu verkaufen!

2.1. **Im Denison'schen Hause, Kaiserstraße 191, ist auf 1. resp. 23. April u. J. zu vermietthen:**

1. Das im Parterre gelegene große Ladenlokal nebst 2 anstossenden Zimmern und eleganter Ladeneinrichtung.
2. Die Bel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern nebst allem Zugehör.
3. Der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern nebst allem Zugehör.
4. Im Hinterhaus: ein großer heller Arbeitsaal nebst 7 Zimmern.
5. Stallung für 4 Pferde, Remise, Kutscher- und Bedientenzimmer.

Die Bel-Etage kann sogleich bezogen werden.
Näheres bei dem Eigenthümer Herrn L. Denison in Stuttgart oder bei dem **Karlsruher bautechnischen Bureau, Zirkel 23, 2. Stock, Eingang Lammstraße.**

Neu! Für Weihnachten empfohlen
Humor und Satire.

Ein Buch der Unterhaltung.

Gebichte von

Ludwig Dill.

Eleganter Einband. Preis 2 M.

Stuttgart, Verlagsbuchhandlung Greiner & Pfeiffer. 6.1.

Ball- und Theater-Fächer,

größte Auswahl, bei den billigsten Preisen empfohlen

9.4.

F. Wolff & Sohn.

Für den Weihnachtsverkauf

habe ich in der Abtheilung für Confection eine Parthie **Winterpaletots** zu sehr ermäßigten Preisen, von 12 Mark anfangend, zurückgesetzt.

Ebenso werden die noch vorrätigen **Modell-Costüme** zu bedeutend herabgesetzten Preisen abgegeben; einfachere wollene Costüme von 18 Mark an.

S. Model.

Für Weihnachtsgeschenke

empfehle:

größte Auswahl **Kleiderstoffe** von 50 Pf. an, zwei Ellen breite von M. 1.20, früher 2 M.

Regenmäntel, Wintermäntel, Unterröcke, Morgenröcke zc. zu herabgesetzten Preisen.

A. J. Dreyfuss.

— Ausverkauf —

sämmtlicher vorrätigen

Prima Zeller Majoliken

(kein Ausschuss)

unter **Fabrikpreisen**

in einem eigens hiezu eingerichteten Magazin der

Filiale Winter, Nachf. Fried. Köchlin,

8 Friedrichsplatz 8.

3.2.